

Anfrage der Fraktion CDU/FDP/BfM
öffentlich

Datum
22.06.2015

Nummer
F0103/15

Absender

Fraktion CDU/FDP/BfM

Adressat

Oberbürgermeister
Herrn Dr. Lutz Trümper

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

25.06.2015

Kurztitel

Informationspolitik des Oberbürgermeisters gegenüber dem Stadtrat

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Dr. Trümper,

in jüngster Vergangenheit ist festzustellen, dass Ihre Informationspolitik gegenüber dem Stadtrat, als demokratisch gewählte Vertretung der Bürgerinnen und Bürger, sich zunehmend verschlechtert. So wurde der vom Stadtrat beschlossene interfraktionale Antrag A0008/15 „Informationen über öffentliche Termine“ aus unserer Sicht nur unzureichend umgesetzt.

Darüber hinaus erfahren die Ratsmitglieder über wichtige politische Initiativen der Magdeburger Stadtverwaltung zunehmend zuerst aus der Presse und erst danach über die offiziellen Kanäle. Ein aktuelles Beispiel ist hier die berechtigte Forderung an das Land, sich zu seiner Verantwortung bzgl. der Körperbehindertenschule Fermersleber Weg zu bekennen. So wurde der Vorsitzende des sachlich zuständigen Ausschusses für Bildung, Schule und Sport nicht zu der entsprechenden Pressekonferenz mit eingeladen. Gerade hier wäre seine Teilnahme ein wichtiges Zeichen nach Außen gewesen, dass Oberbürgermeister und Stadtrat gemeinsam an einem Strang ziehen.

Daher stelle ich Ihnen heute folgende Fragen:

1. Wie stellen Sie sich die Einbindung des Stadtrates und seiner Vertreter bei öffentlichen Terminen der Stadtverwaltung weiter vor?
2. Werden die Mitglieder des demokratisch durch Wahlen legitimierten Stadtrates zukünftig wieder vor bzw. mindestens gleichzeitig mit der Presse über wichtige politische Initiativen der Stadt informiert?

Neben einer kurzen mündlichen Beantwortung, bitte ich um eine schriftliche Stellungnahme.



Wigbert Schwenke MdL
Vorsitzender Fraktion CDU/FDP/BfM